

Sensoren für die Energietechnik

Die Energieumwandlung aus regenerativen Energiequellen, wie z.B. Windenergieanlagen, gewinnt zunehmend an Bedeutung. In diesem Zusammenhang erfordert die Liberalisierung des Strommarktes technologische Innovationen zur Gewährleistung der Versorgungssicherheit. Standardisierte Prüf- und Testverfahren sind für einen sicheren Betrieb energietechnischer Komponenten unerlässlich.

Hierdurch motiviert werden u.a. Abschlussarbeiten zu folgenden Themen:

- Energiebedarf von interaktiven Sensormodulen
- Energie Harvesting zur Versorgung von Sensormodulen
- MQTT-Datenübertragung im statischen E-Feld
- Vektorieller optischer E-Feld Sensor
- Vektorieller statischer E-Feld-Sensor
- Sensor für Umweltdaten
- Numerische Simulation von Zündkerzen in Python

Bei Interesse einfach unverbindlich melden!

Ansprechpartner: **Philipp Huber, M. Sc.**
philipp.huber@tu-dortmund.de

Tycho Weißgerber, Dr.-Ing.
tw@weissgerber-engineering.de

